

Abstracts Keynotes/Foren

Montag, 10. März 2025

13.30

KEYNOTE

Lernwege der Zukunft: Wie Lernende ihren Weg in, durch und aus der Hochschule finden können

Prof. Dr. Eva Cendon

Studien zur Zukunft von Lehren und Lernen an Hochschulen entwickeln unterschiedliche Szenarien der Flexibilisierung von Hochschulbildung. Der Vortrag verknüpft diese empirisch mit der Perspektive lebenslang Lernender. Ausgehend von ihren Hintergründen und Motivlagen werden Erwartungen und Wünsche für die Öffnung und Flexibilisierung von Hochschulen formuliert. Daran anschließend wird skizziert, auf welchen Ebenen und in welchen Formen Hochschulen sich an den vielfältigen Lernwegen ihrer zukünftigen Studierenden ausrichten können und was das für Hochschulen als reflexive Wissens- und Netzwerkknoten und für die Lernenden bedeuten kann.

15.00

PARALLELE FOREN 1

Forum Flexible Lernwege: Praxisbeispiele

Das Verbundprojekt „Studium der angepassten Geschwindigkeit“ wurde von den fünf HAWs in Hessen entwickelt. Durch einen um zwei Semester verlängerten Studieneinstieg werden individuelle Vertiefungen ermöglicht und der individuelle Kompetenzerwerb in den Fokus genommen. „StudiumPlus“ bietet Studierenden eine Vielzahl an interdisziplinären Workshops, Seminaren und Beratung an, die Studierende im Wahlbereich kombinieren können. Der Fokus liegt auf überfachlichen und persönlichen Kompetenzen.

Forum Digitalisierung & KI: Kurzvorträge

Im Forum werden im Rahmen von Kurzvorträgen die folgenden Projekte vorgestellt:

- Plattform für inter*nationale Studierendenmobilität (PIM)
- Landesweiter Kooperationsverbund
- Studentische Initiative DigitalChangeMaker
- AIStudyBuddy

Abstracts Keynotes/Foren

Montag, 10. März 2025

Forum Netzwerke: Kurzvorträge

Die unterschiedlichen Ebenen der Kooperationsmöglichkeiten werden in diesem Forum beleuchtet:

- Hochschulinterne und -übergreifende Kooperation: interdisziplinärer Studiengang „AI Engineering – Künstliche Intelligenz“
 - Landesweite Vernetzung: Digitale Hochschule NRW
 - Vernetzung mit außerhochschulischen Akteuren: DGWF e. V.
 - Netzwerk International: European Students' Union
-

MODUS Impuls

Grundlagen der Anerkennung. Von den rechtlichen Rahmenbedingungen bis zur inhaltlichen Prüfung

Dieser Workshop vermittelt fundierte Grundlagen und Hintergrundwissen zur Anerkennung hochschulisch erworbener Kompetenzen mit Blick auf die rechtlichen Bestimmungen, die inhaltliche Prüfung sowie die Gestaltung von Verfahren.

18.00

KEYNOTE

Gemeinsam die Welt von morgen gestalten – tertiäre Bildung als Aufgabe der Gesellschaft

Prof. Dr. Evelyn Korn

Mit tertiärer Bildung sollen sich deren Absolvent*innen zur Übernahme von gesellschaftlicher und beruflicher Verantwortung befähigen. Den dazu notwendigen Rahmen gestalten Hochschulen federführend, weil sie den Zugang zu wissenschaftlichem Erkenntnisgewinn eröffnen. Was jedoch die notwendige Verantwortungsübernahme in einer komplexen Welt bedeutet, können Hochschulen oder gar Fachbereiche nicht alleine beantworten. Der Impuls beleuchtet, wie dazu hilfreiche Vernetzung aussehen kann.

Abstracts Keynotes/Foren

Dienstag, 11. März 2025

09.00

KEYNOTE

Digitalisierung als Treiber für Change Prozesse an Hochschulen

Prof. Dr. Dr. h.c. Dirk Ifenthaler

Der Fokus des Vortrags liegt auf der Analyse internationaler Veränderungsprozesse an Hochschulen mit besonderer Berücksichtigung der Digitalisierung. Ein wesentlicher Aspekt der Untersuchung betrifft die Frage, inwiefern die Digitalisierung die Hochschullandschaft nachhaltig verändert und wie sich Hochschulen im Kontext des lebenslangen Lernens positionieren können. Die Analyse der Veränderungsprozesse an Hochschulen zeigt, dass diese sich den Herausforderungen der Ausweitung der Beteiligung, der Förderung von Inklusion und der Entwicklung flexibler Lernwege stellen müssen.

09.45

PARALLELE FOREN 2

Forum Flexible Lernwege: Kurzvorträge

Im Forum werden im Rahmen von Kurzvorträgen die folgenden Themen und Projekte präsentiert:

- QuiS_Flex-Förderlinie des QuiS-Programms
 - Perspektiven auf flexible Lernwege durch den Studentischen Akkreditierungspool
 - Flexible Gestaltung des eigenen Curriculums im „Studium Individuale“ an der Leuphana Universität Lüneburg
 - Lernplattform atingi als Modell, individuellen Kompetenzerwerb mit Microcredentials zu ermöglichen
-

PARALLELE FOREN 2

Forum Digitalisierung & KI: Workshop Hochschulforum

Digitalisierung

Selten werden die Herausforderungen der digitalen Transformation so sichtbar wie mit der Wirkung, die (generative) KI aktuell in der Hochschullandschaft mit sich bringt. Dabei scheint die rasante Entwicklung das Tempo zu bestimmen und eine Re-(!)Aktion aller Stakeholder an Hochschulen zu erfordern. Zwischen Versprechungen, Hoffnungen, Chancen und Befürchtungen kommt ein Perspektivwechsel unter den Statusgruppen der Hochschulen manchmal zu kurz. Darum nehmen wir uns in diesem Workshop mit der Methode des World-Cafés genau dafür die Zeit. Hochschulleitungen, Lehrende, Studierende sowie Verwaltungen und Supporteinrichtungen sind hier gleichermaßen eingeladen, Ihren Blick auf Möglichkeiten und Herausforderungen mit den anderen zu teilen.

Abstracts Keynotes/Foren

Dienstag, 11. März 2025

DIY: Netzwerk zur Anerkennung und Anrechnung

In diesem Workshop wird zu Beginn das Verbundprojekt NetKoop präsentiert, das sich mit den Erfolgsfaktoren für Kooperationen innerhalb von Hochschulverbänden auseinandersetzt und die gewonnenen Erkenntnisse für zukünftige Kooperationsvorhaben nutzbar macht. Aufbauend auf den Ergebnissen des Projekts wird anschließend interaktiv erprobt, wie ein effektives Netzwerk gebildet werden kann. Als konkretes Anwendungsbeispiel wird die Etablierung eines Netzwerks zur Anerkennung und Anrechnung für die Zeit nach Abschluss von MODUS praxisorientiert diskutiert und erste Schritte erarbeitet.

MODUS Impuls

Grundlagen der Anrechnung. Von den rechtlichen Rahmenbedingungen bis zur inhaltlichen Prüfung

Dieser Workshop vermittelt fundierte Grundlagen und Hintergrundwissen zur Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen mit Blick auf die rechtlichen Bestimmungen, die inhaltliche Prüfung sowie die Gestaltung von Verfahren.

11.45

PARALLELE FOREN 3

Forum Flexible Lernwege: Microcredentials als Weg der Flexibilisierung

Um Microcredentials als flexible Lernformate sinnvoll in Studium und Lehre zu integrieren, bedarf es strategischer Ansätze an den Hochschulen. In zwei Vorträgen werden Umsetzungserfahrungen der TH Nürnberg und der Universität zu Köln reflektiert, um in einer anschließenden Strategiediskussion die Bedeutung und Herausforderungen von Microcredentials für die Flexibilisierung von Bildungsangeboten zu beleuchten.

Abstracts Keynotes/Foren

Dienstag, 11. März 2025

Forum Digitalisierung & KI: Verwaltung flexibilisierter Lernwege mit KI: Beispiele, Chancen und Risiken

HIS-HE fasst seine bisher gewonnenen Erkenntnisse aus KI- und Digitalisierungsstudien zusammen. Ausgangspunkt bilden dabei die Studien, die HIS-HE für das Projekt MODUS durchgeführt hat, die zeigen, welche Ansätze sich ergeben, um eine „Flexibilisierung der Lernwege“ mit KI zu verwalten, wobei exemplarisch das Verwaltungsverfahren für die Anrechnung studentischer Leistungen betrachtet wird. Aktuelle KI-Entwicklungen in der Verwaltung werden in Bezug auf konkret zu beobachtende Entwicklungen in den Hochschulen, auf die Umsetzung von Anforderungen der KI-Verordnung und des Datenschutzes sowie auf Entwicklungsschübe von eingesetzter bzw. einsetzbarer externer Software (OpenAI, PhariaAI etc.) beschrieben und dienen der Diskussion von Trends mit dem Publikum.

Networking on recognition at European level

Die Diskussionsrunde wird die Möglichkeiten und Herausforderungen von Netzwerken auf europäischer Ebene erörtern. Die Diskutantinnen werden ihre Netzwerke und damit unterschiedliche institutionelle und Länder-Perspektiven auf die Arbeit in Netzwerken aufmachen und ebenso einen Blick darauf werfen, was es für die Themen Anerkennung und Anrechnung bedeutet, Vernetzungen europaweit zu nutzen.

MODUS Impuls

Das CHE Centrum für Hochschulentwicklung präsentiert die Endergebnisse einer von MODUS in Auftrag gegebenen Studie zum Stand der pauschalen Anrechnungsverfahren in Deutschland. Anschließend werden im Rahmen der Präsentation der Ergebnisse der Evaluation des MODUS-Projekts durch das Zentrum für Qualitätssicherung der Universität Mainz die Standards und Bedarfe im Bereich Anerkennung und Anrechnung an deutschen Hochschulen sowie die Ergebnisse des MODUS-Projekts vorgestellt.
